

# Magdalena

Evangelischer Gemeindebrief Eching



Herbst 2018

September bis November



Ich glaub. Ich wähl.

Kirchenvorstandswahlen

**21. Oktober 2018**

# Gruppen und Kreise

## Jugendtreff BREAK

ab 13 Jahre; 1mal monatlich  
Freitag, 19.30-21.00 Uhr  
Markus Krusche (☎089/318 52298)

## Taizékreis

Sonntag (nicht in den Ferien)  
Sept. 19.30 Uhr St. Andreas  
Okt./Nov. 19.00 Uhr Magdalenenkirche  
Dr. Nicosia Nieß (☎089/319 4165)

## Gebetskreis

Montag, 20.00 Uhr  
Gemeindezentrum, Danziger Str. 6  
Mathias Böck

## Bibelgesprächskreis

Mittwoch, 18.00 Uhr  
Gemeindezentrum, Danziger Str. 6  
Termine: 26.09./17.10./24.10./07.11./  
28.11.2018  
Markus Krusche (☎089/318 52298)

## Frauengruppe

Montag, 9.30 bis 11.30 Uhr  
Gemeindezentrum, Danziger Str. 6  
Margret Lösch (☎089/319 2670)

## SeniorInnen-Treff

1. Mittwoch im Monat ab 14.30 Uhr  
Gemeindezentrum, Danziger Str. 6  
Ruth Bause (☎089/319 2280)

## Magdalenenchor

Mittwoch ab 19.30 Uhr  
Gemeindezentrum, Danziger Str. 6  
Astrid Sachs (☎089/327 31751)

## ELFER

**Musikproben** 2.-4. Donnerstag im  
Monat 17-19 Uhr  
Magdalenenkirche, Danziger Str. 6  
Angela Huber (☎089/319 3726)

## Posaunenchor

Donnerstag, ab 19.00 Uhr  
Magdalenenkirche, Danziger Str. 6  
Traugott Grillenberger (☎0811/9989480)

## Anonyme Alkoholiker

Montag, ab 19.00 Uhr  
Gemeindezentrum, Danziger Str. 6  
Hans (☎0175/400 3436)

---

## Inhalt:

Vorstellung der Kandidaten	S. 4 ff.
Aus dem Dekanat	S. 13
Kinder und Jugend	S. 14
SeniorInnen-Treff	S. 15
Herzliche Einladung	S. 16
Herbstsammlung Diakonie	S. 17
Rückblick	S. 19

## Konzert zum Nachhören

Am 15. Oktober 2017 waren Sunny Howard (Geige) und Ingrid Westermeier (Gitarre) in unserer Magdalenenkirche zu Gast. Leider fanden an diesem Abend nur wenige den Weg in die Kirche. Für all diejenigen, die dieses beeindruckende Konzert verpasst haben, finden sich auf YouTube zwei Videos davon:

- [https://www.youtube.com/watch?v=OOW\\_HzGALVA](https://www.youtube.com/watch?v=OOW_HzGALVA)
- <https://www.youtube.com/watch?v=Ih8D0taiNPU>

# Editorial

Liebe Leserin, lieber Leser,

dieser Gemeindebrief steht ganz unter dem Zeichen der bevorstehenden Kirchenvorstandswahl, zu der alle konfirmierten Gemeindeglieder aufgerufen sind. Am Sonntag, dem 21. Oktober 2018 besteht nach dem Gottesdienst die Möglichkeit zu wählen. Die Kandidaten, die sich für diese Wahl zur Verfügung gestellt haben, stellen wir Ihnen in diesem Heft ab S. 4 mit einem kurzen Lebenslauf und einem Foto vor.

Bei der Gemeindeversammlung nach dem Gottesdienst am 14. Oktober 2018 können Sie die Kandidatinnen und Kandidaten persönlich kennenlernen.

Wir alle, als konfirmierte Mitglieder der Kirchengemeinde Eching, sollten ein Interesse daran haben an dieser Wahl teilzunehmen. Es ist auch ein Zeichen der Wertschätzung all denen gegenüber, die sich bereit erklärt haben, in den nächsten sechs

Jahren im Kirchenvorstand mitzuarbeiten. Vorab schon einmal vielen Dank für diese Bereitschaft, Verantwortung zu übernehmen

Die kommenden Wochen bieten aber noch mehr Möglichkeiten, Zeit mit und in der Magdalenenkirche zu verbringen: auf Seite 14 laden Kinder und Jugendliche zu verschiedenen Aktionen ein, unsere SeniorInnen sind ebenfalls aktiv (Seite 15). Der Reformationstag wird wie jedes Jahr sowohl in unserer Gemeinde als auch mit dem Zeitansage-Gottesdienst in Freising gefeiert. Einladungen zu weiteren Veranstaltungen finden Sie auf Seite 16.

Nach einem wunderschönen, wenn auch sehr heißen Sommer, nach Ferien und Urlaub, wird für viele der Alltag wieder Einkehr halten.

Ihnen und uns wünschen wir einen wunderbaren Herbst.

Das Redaktionsteam



## Ich glaub. Ich wähl.

Kirchenvorstandswahlen  
21. Oktober 2018

# Kirchenvorstandswahl 2018

Im Folgenden stellen sich die elf Kandidatinnen und Kandidaten Ihnen kurz vor, die sich im neuen Kirchenvorstand einbringen und das Gemeindeleben mit gestalten möchten.

Jedes Mitglied des Kirchenvorstands hat die Verantwortung für Aufgaben und Aktivitäten in der Gemeinde in geistlicher und rechtlicher Hinsicht und trifft verbindliche Entscheidungen. Das reicht vom Gottesdienstangebot über die Sorge für Menschen bis zu Personalfragen und die Finanzierung von Baumaßnahmen. Er/sie nimmt an der monatlichen Sitzung teil und wirkt je nach verfügbarer Zeit und Kraft in den Wochen dazwischen in selbstgewählten Bereichen mit. Ob Finanz- oder Bauausschuss, Jugendarbeit oder Kita, Dia-

konie, Bildungs- oder Öffentlichkeitsarbeit, Mission, Kontakte zu Gruppen in der Gemeinde – die Möglichkeiten zur konkreten Mitarbeit sind vielfältig. Die Mitglieder des Kirchenvorstands sind auch an Gottesdiensten beteiligt, repräsentieren die Kirchengemeinde nach außen und halten Verbindung z.B. zur politischen Gemeinde oder zu Vereinen.

**So wird gewählt:** Wie bisher ist die Wahl am Wahltag an der Urne möglich. **Neu ist,** dass alle Wahlberechtigten ihre Wahlunterlagen per Post bekommen. Dieser Brief enthält den Wahlausweis, den Stimmzettel sowie einen Wahl- und einen Rücksendeumschlag für eine **mögliche Briefwahl**. Die Stimmzettel können bis zum Wahltermin auch beim Pfarramt eingeworfen werden.

---

## Jonas Borelly

21 Jahre, Student

Mit 21 bin ich wohl dieses Mal der jüngste Anwärter auf einen Platz im Kirchenvorstand. Erste ehrenamtliche Erfahrungen konnte ich schon als Konfi-Teamer sammeln.

Meine große Leidenschaft gilt dem Sport – so studiere ich derzeit Sportwissenschaften an der TU in München. Aber auch mein Privatleben widme ich ganz dem Sport, ich spiele aktiv sowohl in einer Fußball- als auch in einer Tennismannschaft.

Im Echingener Tennisverein gebe ich auch Tennisstunden.

Zur Entspannung höre ich gerne Musik und lese sehr viel.

Meine Eltern sind beide schon seit dem Kleinkindalter in Eching und seit vielen Jahren rund um den Elfer-Gottesdienst aktiv. Meine jüngere Schwester Laura engagiert sich seit ihrer Konfirmation als Konfi-Teamer. Bei der familiären „Vorbereitung“ war es für mich selbstverständlich, auch wieder Verantwortung zu übernehmen in unserer schönen Magdalenenkirche.



# Unsere Kandidaten

## Sabine von Briel

55 Jahre, Fachkraft für Finanzbuchhaltung

Ich bin in München geboren und aufgewachsen und habe eine Tochter und zwei Enkelkinder.

Seit ca. 1½ Jahren lebe ich in Eching, fühle mich hier pudelwohl und bin in unserer Kirchengemeinde sehr herzlich aufgenommen worden.

Soweit es meine Zeit zulässt, engagiere ich mich gerne persönlich und auch finanziell in sozialen Projekten mit dem Motto "Hilfe zur Selbsthilfe". Ich arbeite und unterstütze leidenschaftlich gerne auf ökologischen Bauernhöfen (Wwoofen).

Vor einigen Jahren habe ich mit der Ölmalerei begonnen und das Gestalten von kunstvollen Säulenfackeln für mich entdeckt.

Mein Glaube zu Gott, meine Familie, die Natur und die Kunst sind für mich ein sehr wichtiger Bestandteil meines Lebens.

Ich freue mich, dass ich für den Kirchenvorstand und unsere Gemeinde eine Bereicherung sein darf.



---

## Frank Horlbeck

53 Jahre, Journalist



Wir (meine Frau Isabelle, sowie Anna-Lea und Leticia) haben vor fünf Jahren nach einer Weltreise unsere Heimat in Eching gefunden und fühlen uns hier pudelwohl.

Mir macht es Spaß zu gestalten und mich zu engagieren: im Elternbeirat der Kita Regenbogen mit anzupacken oder gemeinsam mit den anderen Elternbeiräten in Eching für eine Zulage für die unterbezahlten Erzieherinnen im Münchner Norden zu kämpfen. Ich kandidiere für den Kirchenvorstand, damit vor allem die Bedürfnisse junger Familien und Jugend in unserer Gemeinde eine feste Stimme haben und in Eching mehr Gehör für ihre Themen finden.

Kirche gehört schon lange zu meinem Leben: Engagement in der Gemeindejugend für neue Gottesdienstformen in meiner hessischen Heimat, Zivildienst in einem integrativen Kindergarten und zahlreiche Kirchentage haben mich in meinem Glauben immer wieder gestärkt. Ein Vers aus der Bibel begleitet mich schon sehr lange: "Lasst uns nicht lieben mit Worten noch mit der Zunge, sondern mit der Tat und mit der Wahrheit."

# Unsere Kandidaten

## **Kerstin Leupold**

55 Jahre, Diplom-Sozialpädagogin und Coach



Ich habe zwei erwachsene Kinder und bin seit neun Jahren Mitglied in der Magdalenengemeinde, meine Tochter wurde hier konfirmiert und ich habe mehrere Jahre mit viel Freude im Kindergottesdienstteam mitgearbeitet. Für mich ist Gemeinde gelebter Glaube, der aber immer auch über die Gemeindegrenzen hinweg sichtbar sein sollte. Mein persönliches Anliegen ist es, etwas zur Lebendigkeit des Gemeindelebens beizutragen und mich dort einzubringen, wo ich mit meinen mir von Gott geschenkten Begabungen gebraucht werde. Ich singe gerne, ich lese viel und höre gerne zu, wo Menschen ein offenes Ohr brauchen. Ich bin gerne in der Natur beim Wandern oder Schwimmen und fahre begeistert Motorrad.

Für mich ist die Zusage Gottes sehr wichtig, die in Ps. 32,8 steht:  
"Ich will dich mit meinen Augen leiten, spricht der Herr, ich werde dir den richtigen Weg zeigen, den du gehen sollst!"

---

## **Katrin Richter**

40 Jahre, Sachbearbeitung/Produktionsleitung

Ich wohne schon mein ganzes Leben lang in Eching und war früher als Kind und Jugendliche aktiv in der Kirchengemeinde. In dieser Zeit habe ich viele schöne und prägende Erlebnisse gehabt.

Seit 2010 bin ich verheiratet und 2012 wurde unser Sohn geboren.

Ich bin seit 2016 im Elternbeirat und seit 2017 im KITA-Ausschuss des evangelischen Kindergartens und über diesen bin ich auch wieder mehr zur Kirche gekommen.

Durch meine Kandidatur für den KV möchte ich nicht nur meinen Sohn, sondern auch viele andere Familien wieder neu für die Kirche begeistern.

In meiner Freizeit lese ich gerne, gehe reiten und unternehme viel mit meinem Sohn, Mann und Freunden.

Der Taufspruch meines Sohnes ist ein guter Begleiter unseres Lebens, dieser lautet: „Bittet, so wird euch gegeben; suchet, so werdet ihr finden; klopfet an, so wird euch aufgetan“



# Unsere Kandidaten

## Anne Sachs

65 Jahre, Personalreferentin i.R.

Ich bin verheiratet, habe 4 erwachsene Kinder und kandidiere wieder für die Wahl zum Kirchenvorstand im Oktober 2018.

Seit 12 Jahren bin ich bereits dabei, und ich bin froh darüber, zu dieser lebendigen Gemeinschaft zu gehören. Wir haben in den vergangenen Jahren manches bewegt, und nun steht als Projekt die Glocken samt Turm vorne an. Doch als Kirchenvorstand ist es wichtig, unsere ganze Kirchengemeinde in den Blick zu nehmen, und sich immer wieder der Aufgabe zu stellen, wie wir unseren HERRN Jesus Christus verkündigen. Dafür braucht es auch Bereitschaft zum Wandel und neue, kreative Ideen.

Der Bibelspruch, der mich seit Jahren begleitet, lautet: „Da ich den HERRN suchte, antwortete er mir und errettete mich aus aller meiner Furcht.“ Ps. 34, 5.



---

## Brigitte Schneider

41 Jahre, Abteilungsleiterin in Elternzeit



Ich wohne seit 2003 in Eching, bin verheiratet und habe einen kleinen Sohn. In meiner Jugend hat Kirche als lebendige Gemeinschaft eine große Rolle gespielt. So habe ich damals unter anderem im Kindergottesdienst mitgearbeitet. Hier in Eching singe ich seit fünf Jahren im Magdalenen-Chor. Das Singen ist für mich, neben Sport, ein wichtiger Ausgleich im Alltag. Zudem liebe ich, dass im Chor viele unterschiedliche Menschen zusammen kommen und gemeinsam auf ein Ziel hinarbeiten.

Ich möchte mich im KV unter anderem mit meinem Blick für das Wesentliche und meiner Kreativität einbringen und so für eine konstruktives Miteinander sorgen, so dass eine effiziente, ressourcen-schonende Zusammenarbeit entsteht. Dabei liegen mir der Kindergottesdienst, die Jugendarbeit sowie die Kirchenmusik besonders am Herzen.

„Denn Gott hat uns nicht gegeben den Geist der Furcht, sondern der Kraft und der Liebe und der Besonnenheit.“ (2. Tim 1,7)

# Unsere Kandidaten

## **Ilona Schubert**

76 Jahre, Kaufm. Angestellte i.R.



Ich wohne seit 1972 in Eching, habe 2 Töchter und 3 Enkel.

In der Frauengruppe bin ich seit 35 Jahre aktiv tätig, trage seit ca. 20 Jahren den Gemeindebrief aus und helfe seit 3 Jahren beim Senioren-Nachmittag mit.

Mir ist die Kirchengemeinde wichtig mit den Gottesdiensten, den wunderschönen Liedern und der Gemeinschaft.

Unter anderen begleitet mich dieser Bibelvers seit unserer Trauung 1964:

Befiel dem Herrn deine Wege und hoffe auf ihn, er wird's wohl machen.

Viele Grüße  
Ilona Schubert

---

## **Klaus Sonnemeyer**

57 Jahre, IT-Projektmanager

Unser heutiges Lebenstempo ist sehr hoch und jeder steht vor der Herausforderung, den eigenen Alltag zu bewältigen. Ich brauche verlässliche Orientierungspunkte und der christliche Glaube gehört für mich dazu. Hier in der Echinger Kirchengemeinde habe ich als zugereistes Nordlicht seit fast 30 Jahren lernen können, den eigenen Glauben zu leben. Im ELFER-Gottesdienst habe ich zusammen mit meiner Frau der Gemeinde schon oft davon berichtet. Meine Erfahrungen bringe ich gerne im Team des Kirchenvorstands ein. Die Bibel kenne ich nicht auswendig, aber für mich hat Joh. 14,6 eine zentrale Bedeutung:

Jesus Christus spricht: Ich bin der Weg, die Wahrheit und das Leben. Niemand kommt zum Vater denn durch mich.





# Unsere Kandidaten

## Peter Wilms

65 Jahre, Dipl.-Ing.

Als gebürtiger Westfale wohne ich seit 1985 in Eching, bin verheiratet, habe zwei erwachsene Kinder und bin seit Juli Großvater.

In den vergangenen 18 Jahren als Kirchenvorstand war ich immer dabei, wenn etwas angepackt werden musste. Das möchte ich gerne auch weiterhin tun, mich einbringen, Neues aktiv anzugehen, Bestehendes zu bewahren und weiter auszubauen. Das Ziel dabei ist, eine einladende und lebendige Gemeinde mit vielen und für viele mitzugestalten. In diesem Sinne freue mich auf eine harmonische und interessante Zusammenarbeit in einem neu zusammengesetzten Gremium. In Anlehnung an einem Motto von Henry Ford: Zusammenkommen ist ein Beginn, Zusammenbleiben ein Fortschritt, Zusammenarbeiten ein Erfolg.



---

## Hermann Zindel

81 Jahre, Rentner



Ich lebe seit 21 Jahren in Eching und habe überwiegend im öffentlichen Dienst gearbeitet.

Ich werde manchmal gefragt, ob ich an Gott glaube und wenn, wo ist er? So etwas verwundert mich. Ich brauche doch nur mit offenen Augen durch die Welt, besonders durch die Natur zu gehen, dann sehe ich überall die Spuren Gottes. Dabei kommt mir die Erkenntnis. Gott war bei mir als ich geboren wurde. Er hat mich begleitet, als ich aufgewachsen bin und mich Kriegs- und Nachkriegsjahre überstehen lassen. Er hat mir die wunderbarste Frau zur Seite gestellt und zwei gesunde Kinder geschenkt. Ein drittes Kind, ein schwerstbehindertes Mädchen, hat er liebevoll zu sich genommen. Er war da, als ich meine Frau verloren habe und hat mich getröstet. Er hat mir nach langer Pause den Weg zurück zur Kirche gezeigt. Ich bin zu der

Ansicht gekommen, es ist höchste Zeit etwas mehr für Gott und die Kirche zu tun. Deshalb stelle ich mich als Kandidat für die Kirchenvorstandswahl zur Verfügung, um das Leben und Wirken unserer Gemeinde mitzugestalten.

# Gottesdienste

<b>02. September 2018</b>		<b>14. Sonntag nach Trinitatis</b>
10.00 Uhr	Gottesdienst m. Abendmahl Sommerkirche in Eching	M. Krusche
<b>09. September 2018</b>		<b>15. Sonntag nach Trinitatis</b>
11.00 Uhr	Sommerkirche in Hallbergmoos	J. Fischer
<b>16. September 2018</b>		<b>16. Sonntag nach Trinitatis</b>
10.00 Uhr	Gottesdienst	M. Böck
<b>23. September 2018</b>		<b>17. Sonntag nach Trinitatis</b>
10.00 Uhr	Begrüßungsgottesdienst für KonfirmandInnen	M. Krusche
<b>29. September 2018</b>		
18.00 Uhr	Abendgottesdienst	M. Krusche
<b>30. September 2018</b>		<b>18. Sonntag nach Trinitatis</b>
11.00 Uhr	ELFER Kindergottesdienst	ELFER Team
<b>07. Oktober 2018</b>		<b>19. Sonntag nach Trinitatis</b>
10.00 Uhr	Familiengottesdienst m. Abendmahl zum Erntedankfest	M. Krusche Team
<b>14. Oktober 2018</b>		<b>20. Sonntag nach Trinitatis</b>
10.00 Uhr	Gottesdienst anschl. Gemeindeversammlung	A. Sachs
<b>21. Oktober 2018</b>		<b>21. Sonntag nach Trinitatis</b>
10.00 Uhr	Gottesdienst	M. Krusche

# Gottesdienste

## 27. Oktober 2018

18.00 Uhr                      Abendgottesdienst                      A. Sachs

## 28. Oktober 2018

## 22. Sonntag nach Trinitatis

11.00 Uhr                      ELFER                      ELFER  
Kindergottesdienst                      Team

## 31. Oktober 2018

## Reformationstag

19.00 Uhr                      Gottesdienst                      M. Krusche

## 04. November 2018

## 23. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr                      Gottesdienst m. Abendmahl                      M. Krusche

## 11. November 2018

## Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres

10.00 Uhr                      Gottesdienst                      A. Sachs

## 18. November 2018

## Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres

10.00 Uhr                      Gottesdienst                      M. Böck

## 21. November 2018

## Buß- und Betttag

19.00 Uhr                      Gottesdienst                      M. Krusche

## 24. November 2018

18.00 Uhr                      Abendgottesdienst  
ENTFÄLLT!

## 25. November 2018

## Ewigkeitssonntag

11.00 Uhr                      Gottesdienst mit Gedenken an  
die Verstorbenen des Jahres                      M. Krusche

# Familiennachrichten

*Monatsspruch September:*

*Gott hat alles schön gemacht zu seiner Zeit, auch hat er die Ewigkeit in ihr Herz gelegt; nur dass der Mensch nicht ergründen kann das Werk, das Gott tut, weder Anfang noch Ende. (Pred 3,11)*



## **Getauft wurden:**

Ben Simon, Eching  
Miriam Sophie Isemann, Günzenhausen  
Lea Ilvy Felicitas Thiessen, München  
Lisa Amelie Finja Thiessen, München  
Emelie Alexandra Kreuzpaintner, Giggenhausen  
Sophia Tanja Kreuzpaintner, Giggenhausen

*Monatsspruch Oktober:*

*Herr, all mein Sehnen liegt offen vor dir, mein Seufzen war dir nicht verborgen. (Ps 38,10)*



## **Getraut wurden:**

Franz Berchtold und Gabriele Fritz, Eching  
Holger und Silke Otte, geb Bessler, Eching

*Monatsspruch November:*

*Und ich sah die heilige Stadt, das neue Jerusalem, von Gott aus dem Himmel herabkommen, bereitet wie eine geschmückte Braut für ihren Mann (Offb 21,2)*



## **Verstorben sind**

Regine Susanne Huttner, 60 Jahre, Karlsfeld  
Bernd-Dieter Schärtel, 76 Jahre, Eching  
Lore Schuster, 83 Jahre, Dietersheim

## **Geschafft!**

136 Kaffeesahnefläschchen mit Mosaikverzierung, von der Frauengruppe mit Glasmosaik ummantelt, bilden die

### **"Lutherrose"**

den neuen Blickfang auf der Südseite der Magdalenenkirche. Initiiert wurde dieses Projekt von Margret Lösch.



# Aus dem Dekanat

## Nachruf

Wir trauern um unser Gründungsmitglied und langjährigen 1. Vorsitzenden des Diakonischen Werkes des Evangelisch-Lutherischen Dekanatsbezirks Freising **Prof. Dr. Klaus Guthy**.

Prof. Dr. Guthy war 2001 Gründungsmitglied des Diakonischen Werkes des Evangelisch-Lutherischen Dekanatsbezirks Freising e.V. und 2. Vorsitzender des Kuratoriums. Von 2011 bis Dezember 2017 war er 1. Vorsitzender des Vereins.

Diakonisches Handeln kennzeichneten den Lebensweg von Prof. Dr. Guthy. So war er unter anderem auch Gründungsmitglied des Diakonievereins Freising e.V. und Mitglied im Kirchenvorstand der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Freising.

Die Hilfe und Unterstützung von Menschen in schwierigen Lebenslagen war Prof. Dr. Guthy ein besonderes Anliegen. Sein Wirken stellte er unter den Leitspruch „Das Diakonische Werk Freising ist der ausgestreckte Arm der Evangelisch-Lutherischen Kirche“. Ausgehend von diesem Leitspruch prägte er das Gesicht der Diakonie in der Öffentlichkeit.



Prof. Dr. Klaus Guthy

Für sein großes Engagement in der Diakonie erhielt Prof. Dr. Guthy als Ausdruck des Dankes, der Wertschätzung seiner Treue und seinem Einsatz im Dienste des Nächsten das goldene Kronenkreuz durch das Diakonische Werk Bayern verliehen.

Wir verlieren mit Prof. Dr. Guthy einen Menschen, dessen Leben von sozialem Engagement und christlichen Werten geprägt war.

Sein Leitspruch ist sein Vermächtnis für unser künftiges Wirken.

Wir werden Herrn Prof. Dr. Guthy in ehrender Erinnerung behalten.

Seiner Ehefrau sowie seinen Söhnen mit Familien sprechen wir unsere aufrichtige Anteilnahme aus.

Im Namen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Diakonischen Werkes

Für das Kuratorium  
Dr. R. Hausknecht      Dekan J. Hauer

Vorstand  
Hans-Roland Weiß      Beate Drobniak



## Spendenbarometer für Glocken und Glockenturm

(Stand: August 2018)

Bereits gespendet:  
€ 117.611



Z  
I  
E  
L

Herzlichen Dank an alle, die bisher dazu beigetragen haben!

# Kinder und Jugend

## Konfirmation 2019

Die neuen KonfirmandInnen haben sich bereits bei den ersten Treffen im Juli "beschnuppert". Der erste Konfi-Treff nach den Sommerferien findet am **Freitag, 21. September 2018 von 16-19 Uhr** statt.

Die Eltern der neuen KonfirmandInnen sind recht herzlich eingeladen zum Elternabend am **Donnerstag, den 20. September 2018 um 19.30 Uhr im Gemeindezentrum.**

Der Begrüßungsgottesdienst für die neuen KonfirmandInnen findet am **Sonntag, den 23. September um 10 Uhr** statt. Dazu laden wir alle sehr herzlich ein!



**KONFIRMANDEN**

## Kirche mit Kindern



Die nächsten Termine finden statt am

**30. September  
28. Oktober**

Beginn: 11.00 Uhr, parallel zum ELFER Gottesdienst.

Die Themen finden Sie im Schaukasten an der Kirche.

## Mitbestimmen und wählen ...

... das gilt auch für die **Jugend**. Der neue Kirchenvorstand wird hoffentlich mit möglichst großer Beteiligung der jüngeren Mitglieder unserer Kirchengemeinde gewählt werden. Wir wollen dazu ein Banner sprayen.

Im September ist bei hoffentlich etwas gemäßigeren Temperaturen ein **Marshmallow-Grillen** angesagt. Termin kommt wie gewohnt per Whatsapp.

Das Konfitteam trifft sich am **14. September um 17.00 Uhr**, um den kommenden Kurs zu besprechen, der am 21. September richtig losgeht.

## Ökumenische Feldandacht

Am Samstag, **22.09.2018 um 17.00 Uhr** findet

auf der Wiese neben dem Städtischen Gut zwischen Dietersheim und Eching

wieder die jährliche ökumenische Feldandacht für Familien und Kinder statt. Dazu sind alle Familien aus Eching, Dietersheim und Umgebung herzlich eingeladen. Nach der Andacht ist dann Zeit für Begegnungen und zur Stärkung werden noch Würstel gegrillt sowie ein Lagerfeuer angezündet.



## Weltkindertag 16. September 2018

Ab 14.00 Uhr laden wir alle recht herzlich zu den Aktionen anlässlich des einjährigen Weltkindertages ins Echingener Freizeitgelände ein. Die Magdalenenkirche wird mit einem Stand mit Spielen, wie z.B. Dosenwerfen vertreten sein. Es sind auch kleine Preise zu gewinnen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und Mitwirken!

# SeniorInnen-Treff

Am 1. August hatten wir wieder unser jährliches Grillfest mit Mittagessen und Kaffeetrinken. Pfarrer Markus Krusche eröffnete unser Beisammensein mit Liedersingen, das er mit seiner Gitarre begleitete.

Viele Damen und auch Herren ließen sich die köstlichen Salate zum Grillfleisch und gute Kuchen - alles Spenden! - sehr gut schmecken. Der Wettergott war uns freundlich gesinnt und so konnten wir den ganzen Nachmittag im schönen Garten des Gemeindezentrums verbringen.

Ein großes Lob verdienen die beiden "Grillmeister" Herr Pschierer und Herr Wilms, die sich bei diesen hohen Temperaturen einer weiteren Hitzequelle ausgesetzt haben.

Am Nachmittag konnte ich Frau Pfarrerin Reese begrüßen, die immer wieder gerne zu ihrer früheren Pfarrstelle kommt. Sie ging von Tisch zu Tisch und kam mit vielen ins Gespräch.

Es war für alle ein wunderschöner Tag. Tausend Dank an alle Helfer und Helferinnen, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben!

Zu guter Letzt möchte ich Sie zu unseren **nächsten Terminen**, (jeweils der erste Mittwoch im Monat um 14.30 Uhr im Gemeindezentrum) ganz herzlich einladen:

**5. September 2018**

**10. Oktober 2018**

**7. November 2018**

Ruth Bause



Quelle: [www.kirchberg-evangelisch.de](http://www.kirchberg-evangelisch.de)

## Ausflug der Frauengruppe

Es war eine kleine Gruppe, die bei dem von Gudrun Hellinger wieder perfekt organisierten Ausflug mitfuhr. Ziel war das Kloster Ettal und die Ausstellung "Mythos Bayern".

Das Haus der Bayerischen Geschichte führt seit 1983 jährliche Ausstellungen an unterschiedlichen Orten in Bayern durch. Im Jahre 2018 findet die Landesausstellung unter dem Motto „Wald, Gebirg, Königstrraum - Mythos Bayern“ im Kloster Ettal im Naturpark Ammergauer Alpen in der Zugspitz Region statt, einer der schönsten und attraktivsten Regionen Bayerns.



**MYTHOS  
BAYERN**

**NATIONALE LANDESAUSSTELLUNG 2018  
WALD, GEBIRG UND  
KÖNIGSTRRAUM**



Wir verbrachten einen rundum gelungenen Tag beim Besuch einer interessanten Ausstellung und hatten viel Spaß zusammen!

Ch. Pschierer



# Herzliche Einladung!

Es stehen schon die nächsten Termine für unsere **Themendiskussionsabende**

**10. September 2018**

**8. Oktober 2018**

**12. November 2018**

jeweils um **19.30 Uhr** im Gemeindezentrum der Magdalenenkirche. Themen erfahren Sie über den Aushang im Schaukasten an der Kirche oder auf unserer Webseite [www.magdalenenkirche.de](http://www.magdalenenkirche.de)

## Frauenfrühstück

Am **Samstag, dem 27. Oktober 2018 ab 9.30 Uhr**

möchten wir uns austauschen über **"Kraftorte"**.

Wie erkennt man sie, was ist das Besondere?

Sicher hat jede einzelne von uns einen persönlichen Platz, zu dem sie zurückkehren kann, um die Batterien aufzuladen.

Wir freuen uns darauf, Ihre Plätze kennen zu lernen und mehr über Ihre persönlichen Erlebnisse dort zu erfahren.

Herzliche Einladung!



## 40 Jahre Anonyme Alkoholiker (AA)

Alkoholismus ist eine Krankheit, die nicht geheilt, sondern durch Abstinenz zum Stillstand gebracht werden kann. Seit 40 Jahren bietet die Echingener Selbsthilfe-Gruppe begleitende Hilfe. Die Gemeinschaft AA ist mit keiner Sekte, Konfession, Partei oder Organisation verbunden, kennt keine feste Mitgliedschaft und erhält sich durch eigene Spenden. Die einzige Voraussetzung für die Zugehörigkeit ist der Wunsch mit dem Trinken aufzuhören. Die Echingener Gruppe wurde am 23.10.1978 gegründet. Dankend kann im Rückblick gesagt werden, dass durch den Zusammenhalt der Gruppe, zahlreichen Alkoholkranken der Absprung in einen neuen Lebensabschnitt gelungen ist.

Die **Jubiläumsfeier** findet statt am Montag, dem **22. Oktober 2018 von 18.30 bis 21.00 Uhr**, mit persönlichen Gesprächen, einem Imbiss und einem Vortrag zum Thema: „Demut und Dankbarkeit für den heutigen Tag“. Interessierte sind herzlich willkommen.

Die wöchentlichen Meetings finden jeden Montag von 19.00 bis 21.00 Uhr im Evang. Gemeindehaus, Danziger Str. 6, statt.

Kontakt: Hans 0175/400 34 36

## Konzentriert Euch! Die evangelische Kirche aus der Perspektive eines Journalisten

Zeitansage-Gottesdienst zum Reformationstag | 31.10.2018 | 19.00 Uhr

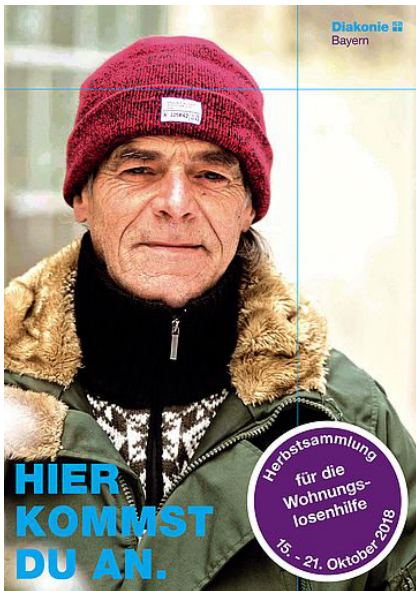
Christi-Himmelfahrts-Kirche, Saarstraße 2, 85354 Freising

Der Journalist und Theologe Tilmann Kleinjung hat sechs Jahre für den BR aus Rom berichtet und wird in seinem Vortrag sprechen über: Wie sehr hat Papst Franziskus die katholische Kirche verändert? Was können auch Protestanten von diesem Papst lernen? Die Evangelische Landeskirche befindet sich aktuell in einem umfassenden Reformprozess: "Profil und Konzentration" sind die beiden Leitgedanken. Tilmann Kleinjung sieht darin einen klaren Auftrag an seine evangelische Kirche:

**Konzentriert euch!**



# Herbstsammlung Diakonie



**Und plötzlich stand ich auf der Straße ...“**

Wohnungslosigkeit hat viele Gesichter. Früher waren hauptsächlich alleinstehende Männer wohnungslos. Doch der Anteil von Frauen, Familien, Alleinerziehenden, Menschen mit Migrationshintergrund, Menschen mit einer psychischen Erkrankung und/oder einer Suchterkrankung ist in den letzten Jahren stark angestiegen.

Körperliche Bedürfnisse wie Hunger, Durst und Wärme lassen sich ohne eigene Wohnung und bei geringen finanziellen Mitteln schwer befriedigen. Wohnungslose Menschen erleben vielfach Abneigung und soziale Kälte. Bürokratische Hürden erschweren zudem eine Teilhabe an der Gesellschaft: Eine Wohnung gibt es oft nur bei regelmäßigem Einkommen und einen Job nur bei festem Wohnsitz. Menschen in Wohnungsnot kennen oft ihre Rechte

nicht und haben Probleme ihre Ansprüche durchzusetzen.

Bei den bedarfsgerechten Unterstützungsangeboten der Diakonie steht ein respektvoller Umgang mit Menschen in Notlagen an erster Stelle. Neben den Problemen werden auch die Stärken der betroffenen Menschen gesehen. Angebote in Bayern:

- 11 Fachstellen zur Verhinderung von Wohnungslosigkeit
- 14 Fachberatungsstellen für Menschen in Wohnungsnot, davon 3 Stellen speziell für Frauen
- 10 Kurzzeit-Übernachtungsmöglichkeiten (150 Plätze)
- 7 Dienste für Aufsuchende Sozialarbeit (Streetwork)
- 11 Tagesaufenthalte/Wärmestuben
- 9 ambulante Dienste für Betreutes Wohnen (280 Plätze)
- 2 teilstationäre Einrichtungen der Wohnungslosenhilfe (20 Plätze)
- 11 stationäre Einrichtungen (800 Plätze), 8 speziell für Frauen (100 Plätze)

Ziel ist es, Armut und soziale Ausgrenzung zu verhindern und die individuelle Lebenssituation der betroffenen Menschen zu verbessern. Mit ihnen gemeinsam werden Perspektiven entwickelt, um sie bei der Integration in die Gesellschaft zu unterstützen.

Die Diakonie hilft. Helfen Sie mit.

Spendenkonto  
Evangelische Kirchengemeinde Eching  
Freisinger Bank eG  
IBAN: DE04 7016 9614 0005 7344 36  
Stichwort: Herbstsammlung 2018



# Wir sind für Sie da

## **Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Eching**

Danziger Str. 17  
85386 Eching  
Homepage: [www.Magdalenenkirche.de](http://www.Magdalenenkirche.de)

Pfarrer Markus Krusche  
Danziger Straße 17, 85386 Eching  
Tel. 089/318 52298  
[Markus.Krusche@elkb.de](mailto:Markus.Krusche@elkb.de)

Sekretärin: Tatjana Maier-Teyka  
Mo, Mi 10-12 Uhr, Do 17-19 Uhr  
Tel. 089/3194959 Fax: 089/379 29658  
[Pfarramt.Eching@elkb.de](mailto:Pfarramt.Eching@elkb.de)

**Vertrauensfrau des Kirchenvorstands**  
Gertrud Wucherpfennig Tel. 089/3205720  
[guw.wucherpfennig@arcor.de](mailto:guw.wucherpfennig@arcor.de)

## **Kirchenmusikerin**

Astrid Sachs Tel. 089/32731751

## **Hausmeister**

Peter Wilms Tel. 089/319 2889  
Mobil: 0157/590 760 26

## **Kirchenpfleger**

Bettina Noack Tel. 089/379 29994  
Erwin Müller-Raab Tel. 089/319 4224

## **Kindertagesstätte Regenbogen**

Goethestraße 73, 85386 Eching  
Tel. 089/319 2924 Fax: 089/319 02930  
Leitung: Christina Zimmermann  
[info@kita-regenbogen-eching.de](mailto:info@kita-regenbogen-eching.de)

## **Bankverbindungen**

Spenden: Freisinger Bank eG  
IBAN DE04 7016 9614 0005 7344 36  
Haushalt/Kirchgeld: Evangelische Bank  
IBAN DE28 5206 0410 0001 4052 25

---

## **Hilfreiche Telefonnummern und Adressen**

### **Telefonseelsorge**

0800 / 1110111 und 0800 / 1110222  
(kostenlos)

### **Münchner Aids-Hilfe**

Mo - Fr 19.00-21.30 Uhr  
Tel. 089 / 19411

### **Notruf für Suchtgefährdete**

Tel. 089 / 28 28 22

### **Sektenbeauftragter**

Dr. M. Pöhlmann, Tel. 089 / 5595-610

### **Evangelisches Beratungszentrum**

München, Tel. 089 / 59048-0

### **Diakonisches Werk Freising**

Frau Drobniak, Tel. 08161 / 147079

### **Fachstelle zur Verhinderung von Obdachlosigkeit (FOL) Freising**

Tel. 08161 / 144857

### **Freisinger Tafel**

#### **Ausgabestelle Hallbergmoos**

Frau Wilkowski, Tel. 0811 / 982 655

### **Frauenhilfe** (für misshandelte Frauen und ihre Kinder)

Tel. 08161 / 912 12

### **Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Erwachsene**

Eching, Untere Hauptstraße 12  
Tel. 089 / 319 23 00

### **Alten- und Servicezentrum Eching**

Tel. 089 / 327 14 20

# Rückblick



**Impressionen  
Gemeindefest  
8. Juli 2018**



*Ein herzliches Dankeschön  
an alle Helferinnen und Helfer!*



**Einführung der  
neuen Lektorin  
Anne Sachs  
1. Juli 2018**



V.i.S.d.P.: Pfarrer M. Krusche - Redaktionsteam: E. Blum, G. Edlinger, M. Krusche, C. Pschierer

Fotos: Privat;

Grafiken: Downloads aus GEMEINDEBRIEF Magazin für Öffentlichkeitsarbeit sowie den entsprechenden Webseiten

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung der Verfasserin/des Verfassers, nicht unbedingt die des Redaktionsteams, wieder. Druck: Schwarz Reproduktion, Eching.

Alle veröffentlichten Daten sind nur zur internen Verwendung. Missbrauch ist untersagt.

# Zum Ewigkeitssonntag

Du siehst die Blumen nicht mehr blühen,  
weil dir der Tod nahm deine Kraft;  
siehst deinen Garten nicht mehr grünen,  
in dem du gerne hast geschafft.

Wir sehen deine Blumen blühen,  
die Gott so schön geschaffen hat.  
Sie wollen uns als Zeichen grünen,  
dass Gott uns nicht verlassen hat.

Und auch nicht dich. Du bist gegangen  
zu dem, bei dem wir neu erblühen.  
Von Gott sind wir im Tod umfängen;  
er schafft nach Winter neues Grün.

Du siehst den Himmel für dich blühen,  
in dem dich Gott ganz neu erschafft;  
siehst Gärten über Gärten grünen,  
weil jetzt der Tod hat keine Kraft.

REINHARD ELLSEL